Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09269537

Kreis Görlitz

Gemeinde Niesky, Stadt

Anschrift Goethestraße 4; 6

Gem. * Fl-stck. * Flur Niesky * 285; 286 * 2

Kurzcharakteristik

Doppelwohnhaus; Beamtenwohnhaus in Doecker-Tafelbauweise, Prototyp »Haus Dresden« der Firma Christoph & Unmack, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Doppelwohnhaus in Doecker-Tafelbauweise der Firma Christoph & Unmack für Holz-Fertigteilhäuser in Niesky, 1926 als erstes »Beamtenwohnhaus« in der Goethestraße errichtet; das als »Haus Dresden« bezeichnete Gebäude wurde 1925 auf der Jahresschau Deutscher Arbeit »Wohnung und Siedlung« in Dresden präsentiert; bereits 1937 wurde die offene Veranda (rechte Hausseite) überbaut und geschlossen; Querverbretterung inzwischen auf der Straßenseite wieder ergänzt, hohes Walmdach mit Schleppgaupen, Biberschwanzdeckung; trotz Einbaus von Kunststofffenstern baugeschichtlich von Bedeutung, da Teil der größten zusammenhängenden Siedlung von Bauten der einst weltweit bekannten Holz- und Maschinenbaufirma, die als erste im großen Stil moderne Serienfabrikation mit dem traditionellen Material Holz verband.

LfD/2013

Datierung 1926 (Doppelwohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXXV/47/13**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **LXXV/47/14**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **F 09269537 A**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Astrid Wappler
Beschreibung Doppelwohnhaus, Ostseite



Fotonummer **F 09269537 B**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Astrid Wappler
Beschreibung Doppelwohnhaus, Nordseite



Fotonummer **F 09269537 C**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Astrid Wappler
Beschreibung Doppelwohnhaus, Rückseite



Fotonummer	**F 09269537 D**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Astrid Wappler
Beschreibung	Doppelwohnhaus, Südseite

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.